



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Geschäftsführer der u.g. Gesellschaften: Herr Bergmann	Bürgermeister- und Presseamt / J.R. / BMPA

Sachbearbeiter/in: Johann Reichert

Bestätigung der Beschlüsse;**Gesellschafterversammlung der GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH;****Gesellschafterversammlung der SGS Stadtstrukturgesellschaft mbH;****Gesellschafterversammlung der Schwung Verwaltungs-GmbH;**

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	27.09.2011	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	30.09.2011	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister der Stadt Schwabach wird bevollmächtigt, folgende Erklärungen – übereinstimmend mit den Beschlüssen der Gesellschafterversammlungen – abzugeben:

1. In der Gesellschafterversammlung der GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH:

- a) Der Jahresüberschuss/Bilanzgewinn in Höhe von € 385.779,97 wird in die Gewinnrücklagen eingestellt.
- b) Die Mitglieder des Aufsichtsrats werden für das Geschäftsjahr 2010 entlastet.
- c) Dem Geschäftsführer Herrn Harald Bergmann wird für das Geschäftsjahr 2010 die Entlastung erteilt.

2. In der Gesellschafterversammlung der SGS Stadtstrukturgesellschaft Schwabach mbH:

- a) Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von € 52.290,32 ab. Im Rahmen der Ergebnisverwendung (Verlustkonto Stiller Gesellschafter – Verlustanteil 2010) erfolgt eine Ergebnisverwendung in Höhe von € 31.374,19, was zusammen mit dem Verlustvortrag in Höhe von € 11.135,51 im Ergebnis zu einem Bilanzverlust von € 32.051,64 führt.

Der Bilanzverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

- b) Die Mitglieder des Aufsichtsrats werden für das Geschäftsjahr 2010 entlastet.
- c) Den Geschäftsführern Harald Bergmann und Wolfgang Fischer wird für das Geschäftsjahr 2010 die Entlastung erteilt.

3. In der Gesellschafterversammlung der SCHWUNG Verwaltungs GmbH:

- a) Der Jahresüberschuss in Höhe von € 801,08 wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.
- b) Dem Geschäftsführer Harald Bergmann wird für das Geschäftsjahr 2010 die Entlastung erteilt.

I. Zusammenfassung:

Die Jahresabschlüsse 2010 mit Lagebericht, Anhang, Bilanz, GuV-Rechnung für die GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH, SGS Stadtstrukturgesellschaft Schwabach mbH und SCHWUNG Verwaltungs GmbH wurden den Mitgliedern der Aufsichtsgremien zugesandt. Hierüber erfolgt gesonderter Bericht durch die Geschäftsführer im Stadtrat in der Sitzung am 30.09.2011.

Nach Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WPH Hofbauer & Maier GmbH, Schwabach, für die Gesellschaften GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH, SGS Stadtstrukturgesellschaft Schwabach mbH und SCHWUNG Verwaltungs GmbH (als vereidigter Buchprüfer) sowie nach Prüfung und Billigung durch den zuständigen Aufsichtsrat bzw. die Gesellschafterversammlung wurden die Jahresabschlüsse vom jeweiligen Gremium festgestellt. Der Jahresabschluss der SCHWUNG Verwaltungs GmbH wurde vorerst, ohne Vorliegen eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes festgestellt. Der Bestätigungsvermerk liegt mittlerweile vor.

Für die Vertretung in den Gesellschafterversammlungen bedarf der Oberbürgermeister als der gesetzliche Vertreter der Stadt der Zustimmung des Stadtrates.

II. Unterlagen

Den Beschlüssen und Vorschlägen der Gesellschafterversammlung lagen folgende wesentlichen Daten zugrunde:

1. GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH

Jahresüberschuss: € 385.779,97

Die Gesellschafterversammlung schlägt vor, den Jahresüberschuss in die Gewinnrücklagen einzustellen.

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist geordnet.

Es wird auf den in der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2011 anstehenden Jahresbericht verwiesen.

2. SGS Stadtstrukturgesellschaft Schwabach mbH

Bilanzverlust: € 32.051,64

Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von € 52.290,32 ab. Im Rahmen der Ergebnisverwendung (Verlustkonto Stiller Gesellschafter – Verlustanteil 2010) erfolgt eine Ergebnisverwendung in Höhe von € 31.374,19, was zusammen mit dem Verlustvortrag in Höhe von € 11.135,51 im Ergebnis zu einem Bilanzverlust von € 32.051,64 führt.

Der Bilanzverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen

Es wird auf den in der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2011 anstehenden Jahresbericht verwiesen.

3. SCHWUNG Verwaltungs GmbH

Jahresüberschuss: € 801,08

Der ausgewiesene, nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag von € 326.306,77,

wird durch Eigenkapital ersetzende Gesellschafterdarlehen und durch Reserven im bilanzierten Grundvermögen voll ausgeglichen, so dass die Gesellschaft tatsächlich nicht überschuldet ist.

Der Jahresüberschuss wird mit dem Verlustvortrag verrechnet

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist geordnet.

Es wird auf den in der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2011 anstehenden Jahresbericht verwiesen.